

Nummer **19-0508-A00-V01**Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 19X8.5JEH2+ Typ BR-I 8519  
Hersteller bd breyton design GmbH**Auftraggeber** bd breyton design GmbH  
Gießereistraße 14  
D-78333 Stockach**Prüfgegenstand** PKW-SonderradModell BR-I  
Typ BR-I 8519  
Radgröße 8,5 J x 19 EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\emptyset$ (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
253619	508519253619 / ohne Ring	5/112/66,6	25	695	2150	6/2019
403619	508519403619 / ohne Ring	5/112/66,6	40	670	2020	6/2019

**Kennzeichnung**Herstellerzeichen Breyton GERMANY  
Radtyp und Ausführung 508519 (s.o.)  
Radgröße 19X8.5JEH2+  
Einpreßtiefe ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen M.Y.R  
Herstellungsdatum Monat und Jahr**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
253619	5/112/66,6	25	695	2150	FE	08/2019	TZT Lamsheim
403619	5/112/66,6	40	670	2020	FE	08/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
253619	5/112/66,6	25	695	215/35R19	08/2019	TZT Lamsheim
403619	5/112/66,6	40	670	215/35R19	08/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
253619	5/112/66,6	25	695	285/55R19	FE	08/2019	TZT Lamsheim
403619	5/112/66,6	40	695	285/55R19	FE	08/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung LK5/112-ET40 betrug 11,52 kg.

#### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im August 2019 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	16.08.2019
Radzeichnung	winter wheel_8.5x19_ET25_V01	03.03.2019
Radzeichnung	winter wheel_8.5x19_ET40_V01	03.03.2019

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. September 2019



Messemer

00327601.DOC